

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

30.09.2009

Staatssekretäre in der neuen Regierung

Achtung: korrigierte Fassung!

Staatssekretärin für Soziales, Andrea Fischer

Andrea Fischer wurde am 29. Mai 1961 in Essen geboren. Nach dem Abitur studierte sie Jura an der Universität Bayreuth. Nach dem 2. Staatsexamen arbeitete sie von 1987 bis 1990 als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Internationales Privatrecht, Zivilrecht und Rechtsvergleichung der Universität Bayreuth.

1990 war sie bei der Regierung Oberfranken tätig und wurde auf eigenen Wunsch an das Landratsamt Plauen als Rechtsberaterin delegiert.

1991 wechselte sie an das Regierungspräsidium Dresden und bekam die Referatsleitung Kommunalaufsicht, Sparkassenaufsicht übertragen.

Von 1991 bis 1996 war Andrea Fischer Landrätin des Landkreises Kamenz.

2002 wurde sie zur Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit ernannt, 2004 wurde sie als Staatssekretärin in die Sächsische Staatskanzlei berufen. 2007 erfolgte die Ernennung zur Staatssekretärin im Innenministerium. Seit 2008 ist Andrea Fischer Staatssekretärin im Sozialministerium.

Staatssekretär für Wissenschaft und Kunst, Hans-Jörg König

Hans-Jörg König wurde am 18. Dezember 1959 in Stuttgart geboren.

Nach dem Abitur absolvierte er von 1980 bis 1982 eine Ausbildung zum Bankkaufmann. Anschließend studierte er Jura an der Universität Bayreuth.

Von 1992 bis 2003 war er zunächst als Referent, dann als Referatsleiter und schließlich als Abteilungsleiter im Sächsischen Finanzministerium tätig.

Von 2003 bis 2004 war Hans-Jörg König Leiter der Abteilung Ressortkoordinierung in der Sächsischen Staatskanzlei.

2004 wurde er zum Staatssekretär im Kultusministerium ernannt.

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Hans-Jörg König ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Staatssekretär für Kultus, Dr. Jürgen Staupe

Dr. Jürgen Staupe wurde am 14. März 1951 in Witten an der Ruhr geboren. Nach dem Abitur 1969 in Iserlohn studierte er Jura an der Universität Münster.

Nach dem zweiten Staatsexamen arbeitete Dr. Jürgen Staupe von 1978 an als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Schulrechtskommission des Deutschen Juristentages. Anschließend war er von 1980 bis 1983 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung. 1985 promovierte er an der Universität Hamburg zum Dr. jur. Ein Zweitstudium der Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin schloss er 1985 als Diplom-Politologe ab.

Von 1983 bis 1990 war er am Umweltbundesamt u. a. als Justitiar und zuletzt als Wissenschaftlicher Direktor tätig. Im Dezember 1990 wechselte er als Abteilungsleiter in das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landesentwicklung (später Umwelt und Landwirtschaft) und war zunächst für die Abteilung Verwaltung und Grundsatzfragen, ab 1994 für die Abteilung Immissionsschutz, Strahlenschutz, Chemikalien und Gentechnik verantwortlich. Von 2000 bis 2004 war er Abteilungsleiter im Sächsischen Staatsministerium der Justiz, zunächst in der Abteilung Öffentliches Recht und Bürgerliches Recht und ab 2003 für Öffentliches Recht und Organisation zuständig.

Dr. Jürgen Staupe war von 2004 bis 2007 Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium des Innern. Seit 2007 ist er Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.

Dr. Jürgen Staupe ist Vorsitzender des gemeinnützigen Fördervereins »Mehr Raum für Kinder e.V.«. Er ist verheiratet und hat einen Sohn.

Staatssekretär für Finanzen, Dr. Wolfgang Voß

Dr. Wolfgang Voß wurde am 16. Dezember 1949 in Zierenberg (Landkreis Kassel) geboren.

Nach einer kaufmännischen Lehre studierte er von 1972 bis 1978 in Freiburg und Göttingen Volkswirtschaftslehre und schloss 1978 sein Studium als Diplom-Volkswirt ab. Von 1978 bis 1984 arbeitete er als wissenschaftlicher Assistent am volkswirtschaftlichen Seminar der Universität Göttingen.

Ab 1985 arbeitete er als wissenschaftlicher Referent für die CDU-Bürgerschaftsfraktion in Hamburg, sodann in gleicher Funktion von 1986 bis 1989 für die CDU-Fraktion im Niedersächsischen Landtag.

1990 promovierte er an der Universität Göttingen zum Dr. rer. pol.

Von 1989 bis 1991 war er als Referent in der Haushaltsabteilung sowie als Leiter des Referates "Kabinetts- und Parlamentsangelegenheiten" im Niedersächsischen Finanzministerium tätig.

Von 1991 bis 1993 leitete er das Referat "Kommunal Finanzen und kommunaler Finanzausgleich" im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen. Von 1993 bis 1995 war er Leiter des finanzpolitischen Grundsatzreferates im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen,

bevor er von 1995 bis 1999 die Haushaltsabteilung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen leitete.

Seit 1. Januar 2000 ist Dr. Wolfgang Voß Staatssekretär und Amtschef im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen.

Dr. Wolfgang Voß ist verheiratet.

Staatssekretär und Amtschef im Innenministerium, Dr. Michael Wilhelm

Dr. Michael Wilhelm wurde am 24. April 1955 in Würzburg geboren. Nach dem Abitur absolvierte er eine Banklehre. Von 1977 bis 1978 war er für die Dresdner Bank in New York tätig. Von 1978 bis 1984 studierte er Jura und Volkswirtschaftslehre an der Universität Bayreuth und legte 1984 sein zweites juristisches Staatsexamen ab.

Von 1984 bis 1993 war er bei der Bayerischen Finanzverwaltung tätig. Von 1993 bis 2003 war Michael Wilhelm Referatsleiter für Steuerpolitik, Bundes- und Europaangelegenheiten beim Sächsischen Staatsministerium der Finanzen. Von Oktober 2003 bis Juni 2008 war er Bevollmächtigter des Freistaates Sachsen beim Bund und zugleich Dienststellenleiter.

Seit 2008 ist er Amtschef im Sächsischen Staatsministerium des Innern. Mit Wirkung vom 01. Oktober 2008 wurde er zum Staatssekretär ernannt.

Dr. Michael Wilhelm ist verheiratet.

Staatssekretär und Bevollmächtigter des Freistaates Sachsen beim Bund sowie Leiter der Landesvertretungen des Freistaates Sachsen in Berlin und des Sachsen-Verbindungsbüros in Brüssel, Erhard Weimann

Erhard Weimann wurde am 17. April 1954 in Würzburg geboren.

Von 1973 bis 1975 studierte er an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl am Rhein und schloss mit dem Diplom-Verwaltungswirt ab.

Von 1975 bis 1978 arbeitete er im Regierungspräsidium Karlsruhe und von 1979 bis 1983 im Innenministerium Baden-Württemberg. Erhard Weimann war von 1983 bis 1990 im baden-württembergischen Landtag als Parlamentarischer Berater und Persönlicher Referent des Fraktionsvorsitzenden (Parlamentarischer Rat) tätig.

Zwischen 1990 und 1993 arbeitete Erhard Weimann als Fraktionsgeschäftsführer und Leiter des Parlamentarischen Beratungsdienstes der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages und war 1993/1994 CDU-Landesgeschäftsführer in Baden-Württemberg. 1994 bis 2008 war er erneut als Fraktionsgeschäftsführer und Leiter des Parlamentarischen Beratungsdienstes der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages tätig.

Erhard Weimann ist verheiratet und hat drei Kinder.